

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 15. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XIX

Teil A Einführung

1	Geschichtliches	1
2	Die Stellung des »Bürgerlichen Rechts« im Rechtssystem	2
3	Bedeutung des Zivilrechts für das Steuerrecht	4
3.1	Anknüpfung des Steuerrechts an das Zivilrecht	4
3.2	Verweisung des Steuerrechts auf Begriffe des Zivilrechts	5
3.3	Grundsätze der Gesamtrechtsordnung	5
3.4	Bedeutung der zivilrechtlichen Begriffe im Steuerrecht	6
3.5	Wirtschaftliche Betrachtungsweise	7
3.6	Gesetz- und sittenwidriges Handeln (§ 40 AO)	8
3.7	Zivilrechtlich unwirksame Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	9
3.8	Missbrauch von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten (§ 42 AO)	9
3.9	Der sogenannte Maßgeblichkeitsgrundsatz	10
4	Rechtsanwendung	11
4.1	Aufbau des BGB	11
4.2	Technik der Rechtsanwendung	13
4.2.1	Aufbau von Rechtsnormen	13
4.2.2	Reihenfolge bei der Fallbearbeitung	13
4.2.3	Anspruchshindernde Einwendungen	16
4.3	Weitere Regeln der Gesetzestechnik	17
4.3.1	Anwendung abstrakter Normen	17
4.3.2	Auslegung	18
4.3.3	Schließung von Gesetzeslücken	19
4.3.4	Umdeutung	19
4.3.5	Analogie	19
4.3.6	Grenzen der Schließung von Gesetzeslücken	20
4.3.7	Legaldefinitionen	21
4.3.8	Regel-Ausnahme-Verhältnis	21
4.3.9	Verweisungen	22
4.3.10	Vermutungen und Verweisungen	22

Teil B BGB – Allgemeiner Teil

1	Natürliche Personen, juristische Personen, nichtrechtsfähige Personenvereinigungen des Privatrechts	23
1.1	Objektives Recht, subjektives Recht und Rechtssubjekt	23
1.1.1	Relative Rechte	23
1.1.2	Absolute Rechte (Herrschaftsrechte)	23
1.1.3	Gestaltungsrechte	24
1.1.4	Rechtssubjekte	24
1.2	Rechtsfähigkeit natürlicher und juristischer Personen	24
1.2.1	Natürliche Personen	25
1.2.2	Juristische Personen	25
1.2.2.1	Begriff	25
1.2.2.2	Arten der juristischen Personen	26
1.2.3	Inhalt der Rechtsfähigkeit juristischer Personen	26
1.2.3.1	Entstehung von juristischen Personen	27
1.2.3.2	Übersicht über die Rechtssubjekte	28
1.2.3.3	»Verbraucher« und »Unternehmer«	28
1.3	Steuerliche Rechtsfähigkeit (Steuerfähigkeit)	28

1.4	Handlungsfähigkeit der natürlichen Personen	29
1.4.1	Begriff der Geschäftsfähigkeit	29
1.4.2	Voraussetzungen der Geschäftsfähigkeit	30
1.4.3	Geschäftsunfähigkeit (§ 104 BGB)	30
1.4.4	Beschränkte Geschäftsfähigkeit	31
1.5	Handlungsfähigkeit juristischer Personen	35
1.6	Handlungsfähigkeit im Steuerrecht	36
1.6.1	Begriff	36
1.6.2	Handlungsfähigkeit bei Minderjährigen	36
1.6.3	Partielle Handlungsfähigkeit (§ 79 Abs. 1 Nr. 2 AO)	36
1.7	Besonderheiten der nichtrechtsfähigen Personenvereinigungen des Privatrechts	37
1.7.1	Die Personengesellschaften	37
1.7.2	Der nichtrechtsfähige Verein (§ 54 BGB)	38
2	Rechtsgeschäfte	39
2.1	Willenserklärung	41
2.1.1	Wille als subjektiver Bestandteil der Willenserklärung	41
2.1.2	Erklärung als objektiver Bestandteil der Willenserklärung	42
2.2	Abgabe der Willenserklärung	42
2.3	Wirksamkeit der Willenserklärung	43
2.4	Zugang der Willenserklärung	44
2.5	Form der Willenserklärung	45
2.5.1	Einfache Schriftform	46
2.5.2	Öffentliche Beglaubigung (§ 129 BGB)	47
2.5.3	Notarielle Beurkundung (§ 128 BGB)	47
2.5.4	Folgen von Formfehlern	47
2.6	Willensmängel bei Willenserklärungen	48
2.6.1	Bewusste Willensmängel	48
2.6.2	Unbewusste Willensmängel	49
2.6.3	Sonderfälle	50
2.6.4	Anfechtung von Willenserklärungen	50
2.7	Die »Willenserklärung« im Steuerrecht	51
2.8	Willenserklärungen durch Dritte (Vertretung)	52
2.8.1	Rechtsgeschäftliche Vertretung	53
2.8.2	Folgen wirksamer Vollmacht	53
2.8.3	Auftragserteilung und Vollmacht	54
2.8.4	Vertreter ohne Vertretungsmacht (falsus procurator)	55
2.8.5	Beendigung der Vollmacht	56
2.8.6	Abgrenzung zur Botenstellung	57
2.9	Sonderfälle im Bereich der rechtsgeschäftlichen Vertretung	57
2.9.1	Verdeckte Stellvertretung	57
2.9.2	Handelsvertreter	57
2.9.3	Kommissionär	57
2.9.4	Treuhänder	58
2.9.5	Handelsrechtliche Vertretung	58
2.9.5.1	Prokura	58
2.9.5.2	Handlungsvollmacht	58
2.10	Gesetzliche Vertretung	59
2.11	Verbot des Selbstkontrahierens (§ 181 BGB)	59
2.12	Vertretung im Steuerrecht	59
2.12.1	Gesetzliche Vertretung	60
2.12.2	Gewillkürte (rechtsgeschäftliche) Vertretung	60
2.13	Besonderheiten im Umsatzsteuerrecht	60
2.13.1	Umsatzsteuerliche Behandlung der Agentur (Vertretung)	60
2.13.2	Umsatzsteuerliche Behandlung der Kommission	61
2.14	Bedingung und Befristung	62
2.14.1	Bedingung	62

2.14.2	Befristung	62
2.14.3	Bedingung und Befristung im Steuerrecht	63
3	Zustandekommen von Verträgen	64
3.1	Das Angebot	64
3.2	Zeitliche Grenzen des Angebots	65
3.3	Die Annahme	66
3.4	Übersicht über das Zustandekommen von Verträgen	67
3.5	Übersicht über die Vertragstypen des BGB	68
3.6	Unbestellte Lieferungen und Leistungen	68
3.7	Der Vertrag im Steuerrecht	68
4	Inhalt des Vertrags	69
4.1	Verpflichtungs- und Verfügungsverträge	69
4.1.1	Verpflichtungsgeschäft	69
4.1.2	Verfügungsgeschäft	70
4.2	Abstraktionsprinzip	70
4.3	Bedeutung der Unterscheidung Verpflichtungs-/Verfügungsgeschäft für das Steuerrecht	71
4.3.1	Umsatzsteuerrecht	71
4.3.2	Bewertungsrecht	71
4.3.3	Einkommensteuer und Buchführung	72
4.3.4	Grunderwerbsteuer	73

Teil C Schuldrecht – Allgemeiner Teil

1	Leistungspflichten	74
1.1	Gegenstand der Leistung	74
1.2	Regelungen zur Leistungszeit	75
1.2.1	Leistungszeit	75
1.2.2	Leistungszeit im Steuerrecht	75
1.3	Ort der Leistung	76
1.3.1	Holschuld – Bringschuld – Schickschuld	76
1.3.2	Leistungsort im Steuerrecht	77
1.4	Gesamtschuld	78
1.5	Gefahrtragung beim Kaufvertrag	78
2	Beendigung der Schuldverhältnisse	80
2.1	Beendigung durch Erfüllung	80
2.2	Annahme an Erfüllung statt	81
2.3	Leistung erfüllungshalber	81
2.4	Erlöschen von Ansprüchen aus dem Steuerrechtsverhältnis	81
2.5	Aufrechnung	82
2.5.1	Aufrechnungslage	82
2.5.2	Aufrechnungserklärung	83
2.5.3	Aufrechnung im Steuerrecht	83
2.6	Erlass	84
2.6.1	Erlass im Zivilrecht	84
2.6.2	Erlass im Steuerrecht	84
3	Verjährung	84
3.1	Zivilrechtliche Verjährung	84
3.1.1	Grundsätze	84
3.1.2	Exkurs: Einrede	85
3.1.3	Berechnung der Verjährungsfrist	85
3.1.4	Höchstfristen	86
3.1.5	Hemmung der Verjährung	87
3.1.6	Ablaufhemmung (AblH)	87
3.1.7	Neubeginn der Verjährung (§ 212 BGB)	88
3.2	Steuerliche Verjährung	88

4	Leistungsstörungen	89
4.1	Allgemeine Voraussetzungen (§ 280)	89
4.1.1	Schuldverhältnis	89
4.1.2	Pflichtverletzung	90
4.1.3	Vertretenmüssen	91
4.1.3.1	Vorsatz	91
4.1.3.2	Fahrlässigkeit	91
4.1.3.3	Verschulden Dritter	92
4.2	Unmöglichkeit	92
4.2.1	Unmöglichkeit der Leistungspflicht	92
4.2.2	Leistungsverweigerungsrecht (§ 275 Abs. 2, 3 BGB)	93
4.2.3	Ausnahmen zu § 275 BGB	94
4.2.4	Teilweise Unmöglichkeit	94
4.3	Rechte des Gläubigers	94
4.4	Auswirkungen bei gegenseitigen Verträgen	95
4.5	Schadenersatz wegen Verzögerung der Leistung (§§ 280 Abs. 2, 286 ff. BGB)	96
4.5.1	Verzögerung der Leistung durch den Schuldner	96
4.5.2	Sonderfall bei Entgeltforderungen (§ 286 Abs. 3 BGB)	97
4.5.3	Folgen des Schuldnerverzugs	98
4.6	Gläubigerverzug	98
4.7	Schadenersatz statt der Leistung (§ 280 Abs. 3 BGB)	99
4.7.1	Schadenersatz wegen nicht oder nicht wie geschuldet erbrachter Leistung (§ 281 BGB)	99
4.7.2	Schadenersatz statt der Leistung wegen Verletzung einer sonstigen Pflicht (§§ 280 Abs. 3, 282 BGB)	100
4.7.3	Schadenersatz statt der Leistung bei Ausschluss der Leistungspflicht (§§ 280 Abs. 3, 283 BGB)	101
4.7.4	Ersatz vergeblicher »frustrierter« Aufwendungen (§§ 280 Abs. 3, 284 BGB)	101
4.7.5	Herausgabe des Ersatzes (§ 285 BGB)	101
4.8	Rücktritt bei Leistungsstörungen	102
4.8.1	Rechte des Gläubigers bei Verzögerung/Schlechterfüllung (§ 323 BGB)	102
4.8.2	Rechte des Gläubigers bei Verletzung einer Pflicht nach § 241 Abs. 2 BGB (§ 324 BGB)	102
4.9	Begriff des Schadens	103
4.9.1	Naturalrestitution	103
4.9.2	Schadenersatz in Geld	103
4.9.3	Mitverschulden	104
4.9.4	Immaterieller Schaden	104
4.9.5	Rücktritt neben Schadenersatz (§ 325 BGB)	104
4.10	Rücktritt (§§ 346 ff. BGB)	104
4.10.1	Allgemeines	104
4.10.2	Wertersatz statt Rückgewähr	105
4.10.3	Kein Wertersatz	106
4.10.4	Nutzungen/Verwendungen (§ 347 BGB)	106
4.10.5	Fristbestimmung (§ 350 BGB)	107
4.11	Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313)	107
5	Widerrufs- und Rückgaberecht bei Verbraucherverträgen (§§ 355 ff. BGB)	107
5.1	Widerrufsrecht	107
5.2	Rechtsfolgen	108
5.2.1	Kosten und Gefahr der Rücksendung	108
5.2.2	Wertersatz für Verschlechterung im Wege bestimmungsgemäßer Ingebrauchnahme	108
5.2.3	Weitergehende Ansprüche	109
5.3	Widerrufsrecht bei besonderen Vertriebsformen (§§ 312 ff. BGB)	109
5.3.1	Allgemeines	109
5.3.2	Geschäfte außerhalb von Geschäftsräumen	109
5.3.2.1	Begriff und Problemstellung	109
5.3.2.2	Kein Widerrufsrecht (§ 312 Abs. 2 BGB)	109
5.3.3	Fernabsatzverträge (§§ 312c ff. BGB)	110
5.3.3.1	Definition »Fernabsatzvertrag«	110

5.3.3.2	Definition »Fernkommunikationsmittel«	110
5.3.3.3	Unterrichtungspflichten des Unternehmers	110
5.3.3.4	Widerrufsrecht nach § 355 BGB.	110
6	Abtretung	111
6.1	Rechtsgeschäftliche Abtretung	111
6.1.1	Abtretungsvertrag	111
6.1.2	Abtretungsverbote	111
6.1.3	Sonderprobleme bei der Abtretung.	112
6.1.4	Abtretung von anderen Rechten	113
6.2	Gesetzlicher Forderungsübergang	113
6.3	Abtretung im Steuerrecht	113

Teil D Schuldrecht – Besonderer Teil

1	Allgemeines über die einzelnen Schuldverhältnisse	115
1.1	Überblick über vertragliche und gesetzliche Schuldverhältnisse.	115
1.2	Die Vertragsfreiheit und ihre Grenzen	115
1.2.1	Grundsätze der Vertragsfreiheit.	115
1.2.2	Grenzen der Vertragsfreiheit.	116
1.2.2.1	Unzulässige Geschäfte	117
1.2.2.2	Zwingende inhaltliche Ausgestaltung von Verträgen.	117
1.2.3	Allgemeine Geschäftsbedingungen	117
1.2.3.1	Ziel und Inhalt.	117
1.2.3.2	Einbeziehung von AGB in den Vertrag	118
1.2.3.3	Überraschende und unangemessene Klauseln.	118
1.2.3.4	Vorrang der Individualabrede.	119
1.2.3.5	Anwendungsbereich der Vorschriften über Allgemeine Geschäftsbedingungen	119
1.2.3.6	Verfahrensrecht	119
1.2.4	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	119
2	Schuldrechtliche Verträge zur Übertragung von Gegenständen	120
2.1	Kaufvertrag.	120
2.1.1	Rechte und Pflichten im Kaufvertrag.	120
2.1.2	Sachmängel (§ 434 BGB).	121
2.1.2.1	Begriff des Sachmangels	121
2.1.2.2	Ansprüche aus der Sachmängelgewährleistung	122
2.1.2.3	Grenzen der Ansprüche aus der Sachmängelgewährleistung	124
2.1.3	Rechtmängel (§ 435 BGB).	125
2.1.4	Produkthaftung.	125
2.1.4.1	Problemstellung	125
2.1.4.2	Der Haftungstatbestand	125
2.1.4.3	Der Produktbegriff	125
2.1.4.4	Der Fehlerbegriff	126
2.1.4.5	Der Hersteller	126
2.1.4.6	Umfang der Haftung	127
2.1.5	Besondere Arten des Kaufs	127
2.1.5.1	Kauf unter Eigentumsvorbehalt (§ 449 BGB)	127
2.1.5.2	Kauf auf Probe (§ 454 f. BGB)	127
2.1.5.3	Wiederkauf (§§ 456 ff. BGB)	127
2.1.5.4	Schuldrechtlicher Vorkauf (§§ 463 ff. BGB), dingliches Vorkaufsrecht (§§ 1094 ff. BGB)	128
2.1.5.5	Verbrauchsgüterkauf (§§ 474–479 BGB)	128
2.1.5.6	Factoring	130
2.1.5.7	Franchising	130
2.1.6	Teilzeit-Wohnrechtverträge, Verträge über langfristige Urlaubsprodukte, Vermittlungs- verträge und Tauschsystemverträge	131
2.1.6.1	Besondere Verträge	131
2.1.6.2	Gemeinsame Regeln zum Schutz des Verbrauchers	131

2.1.7	Verbraucherschutz.....	132
2.1.7.1	Überblick.....	132
2.1.7.2	Gelddarlehen (§§ 488–490 BGB).....	132
2.1.7.3	Verbraucherdarlehen (§§ 491–498 BGB).....	133
2.1.7.4	Finanzierungshilfen (§ 506 BGB).....	136
2.1.7.5	Ratenlieferungsvertrag (§ 510 BGB).....	136
2.1.8	Der Kaufvertrag im Steuerrecht.....	136
2.2	Tausch (§ 480 BGB).....	137
2.3	Schenkungsvertrag (§§ 516 ff. BGB).....	138
2.3.1	Begriff der Schenkung.....	138
2.3.2	Form der Schenkung.....	138
2.3.3	Besonderheiten des Schenkungsrechts.....	139
2.3.4	Schenkungen im Steuerrecht.....	143
2.3.5	Schenkungen im Rahmen einer vorweggenommenen Erbfolge.....	145
2.3.5.1	Zivilrechtliche Behandlung.....	145
2.3.5.2	Steuerliche Behandlung.....	145
3	Schuldrechtliche Verträge zur Überlassung von Gegenständen auf Zeit.....	149
3.1	Abgrenzungsfragen.....	149
3.2	Mietvertrag (§§ 535 ff. BGB).....	150
3.2.1	Begründung und Inhalt des Mietverhältnisses.....	150
3.2.2	Rechte und Pflichten im Mietvertrag.....	151
3.2.3	Beendigung des Mietverhältnisses.....	152
3.2.4	Änderungen des Mietrechts über Wohnraum.....	153
3.2.5	Mietvertrag im Steuerrecht.....	154
3.3	Leasing-Vertrag.....	155
3.3.1	Zivilrechtliche Problematik.....	155
3.3.2	Steuerliche Problematik.....	158
3.3.2.1	Bilanzierung und Abschreibung des Leasing-Gutes.....	158
3.3.2.2	Behandlung der Leasing-Raten.....	158
3.3.3	Mietkauf.....	160
3.4	Der Pachtvertrag (§§ 581 ff. BGB).....	162
3.5	Sachdarlehen.....	162
3.6	Darlehensvertrag im Steuerrecht.....	163
4	Schuldrechtliche Verträge zur Tätigkeit für andere.....	165
4.1	Abgrenzungsfragen.....	165
4.2	Der Dienstvertrag (§§ 611 ff. BGB).....	166
4.2.1	Dienstvertrag im Privatrecht.....	166
4.2.2	Dienstverhältnis im Steuerrecht.....	167
4.3	Werkvertrag und Werklieferungsvertrag (§§ 631 ff., 651 BGB).....	168
4.3.1	Werkvertrag.....	168
4.3.1.1	Abgrenzung zum Dienstvertrag.....	168
4.3.1.2	Vertragspflichten.....	169
4.3.1.3	Gewährleistungsrecht (§§ 633–639 BGB).....	169
4.3.2	Werklieferungsvertrag.....	171
4.3.3	Werkvertrag und Werklieferungsvertrag im Steuerrecht.....	171
4.3.4	Auslobung.....	172
4.4	Maklervertrag (§§ 652 ff.).....	172
5	Sonstige Leistungsversprechen.....	173
5.1	Abgrenzungsfragen.....	173
5.2	Bürgschaftsvertrag.....	173
5.2.1	Schuldrechtliche Beziehungen bei der Bürgschaft.....	173
5.2.2	Voraussetzungen des Bürgschaftsvertrages.....	174
5.2.3	Inanspruchnahme des Bürgen.....	174
5.2.4	Rückgriffsansprüche des Bürgen gegen den Hauptschuldner.....	175

6	Ungerechtfertigte Bereicherung	175
6.1	Übersicht	175
6.2	Leistungskondiktion	175
6.3	Eingriffskondiktion	176
6.4	Rückgriffskondiktion	177
6.5	Verwendungskondiktion	177
6.6	Sonderfälle bei Nichtberechtigten (§ 816 BGB)	177
7	Unerlaubte Handlung	178
7.1	Übersicht	178
7.2	Grundtatbestand der unerlaubten Handlung (§ 823 Abs. 1 BGB)	178
7.2.1	Tatbestand des § 823 Abs. 1 BGB	178
7.2.2	Rechtswidrigkeit	179
7.2.3	Schuld	179
7.2.4	Verjährung	180
7.3	Verletzung eines Schutzgesetzes (§ 823 Abs. 2 BGB)	180
7.4	Vorsätzliche sittenwidrige Schädigung (§ 826 BGB)	181
7.5	Haftung für Verrichtungsgehilfen (§ 831 BGB)	181
7.6	Umfang des Ersatzanspruchs	182
7.6.1	Allgemeine Vorschriften (§§ 249 ff. BGB)	182
7.6.2	Sondervorschriften bei Verletzung einer Person oder bestimmter Persönlichkeitsgüter (§§ 842 ff. BGB)	182

Teil E Sachenrecht

1	Überblick über das Sachenrecht	184
1.1	Grundprinzipien des Sachenrechts	184
1.1.1	Absolutheitsgrundsatz	184
1.1.2	Typenzwang	184
1.2	Grundbegriffe	185
1.2.1	Sachen als körperliche Gegenstände	185
1.2.2	Bewegliche und unbewegliche Sachen	186
1.3	Bestandteile	186
1.4	Zubehör (§ 97 BGB)	188
1.5	Steuerlicher Sachbegriff	188
1.5.1	Allgemeines	188
1.5.2	Sachbegriff im Einkommensteuerrecht	189
1.5.3	Sachbegriff im Umsatzsteuerrecht	190
1.5.4	Sachbegriff in weiteren Steuerrechtsgebieten	190
2	Dingliche Rechte im Einzelnen	191
2.1	Eigentum	191
2.1.1	Einschränkung durch das Gesetz	191
2.1.2	Einschränkung durch Rechte Dritter	192
2.1.3	Eigentumsformen	192
2.1.4	Steuerliche Behandlung	194
2.2	Besitz	194
2.2.1	Mittelbarer und unmittelbarer Besitz	195
2.2.2	Eigenbesitz oder Fremdbesitz	195
2.2.3	Besitzdiener	195
2.3	Besitzerwerb und Besitzverlust	196
3	Eigentumserwerb an beweglichen Sachen	197
3.1	Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb	197
3.2	Erwerb des Eigentums durch Einigung und Übergabe (§ 929 Satz 1 BGB)	198
3.3	Eigentumserwerb nach § 929 Satz 2 BGB	199
3.4	Eigentumserwerb durch Besitzkonstitut (§ 930 BGB)	200
3.5	Eigentumserwerb nach § 931 BGB	201
3.6	Rechtsfolgen des Eigentumserwerbs	202

4	Gutgläubiger Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	202
4.1	Überblick	202
4.2	Gutgläubiger Eigentumserwerb nach § 932 Abs. 1 BGB	203
4.3	Gutgläubiger Eigentumserwerb gem. § 933 BGB	204
4.4	Gutgläubiger Eigentumserwerb gem. § 934 BGB	205
4.5	Zusammenfassung	206
5	Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb an Grundstücken	206
5.1	Einigung	206
5.2	Grundbucheintragung	207
5.2.1	Das Grundbuch	207
5.2.2	Die Eintragung	208
5.3	Gutgläubiger Eigentumserwerb an Grundstücken	208
5.4	Zusammenfassung der wichtigsten Übertragungstatbestände	210
6	Eigentumserwerb an beweglichen Sachen und Grundstücken im Umsatzsteuerrecht	210
7	Eigentumsvorbehalt	211
7.1	Anwartschaftsrecht auf Eigentumserwerb	212
7.2	Besonderheiten bei Verfügungen unter aufschiebender Bedingung	213
7.2.1	Verfügung des Vorbehaltseigentümers während der Schwebezeit	213
7.2.2	Verhinderung des Bedingungseintritts durch den Vorbehaltsverkäufer	214
7.3	Eigentumsvorbehalt im Geschäftsleben	214
7.3.1	Der weitergeleitete Eigentumsvorbehalt	214
7.3.2	Der verlängerte Eigentumsvorbehalt	215
7.3.3	Der nachgeschaltete Eigentumsvorbehalt	216
7.3.4	Der Kontokorrentvorbehalt	217
7.3.5	Der Konzernvorbehalt	217
7.4	Steuerliche Auswirkungen beim Eigentumsvorbehalt	217
7.4.1	Einkommensteuerrecht	217
7.4.2	Umsatzsteuerrecht	217
7.4.3	Bewertungsrecht	217
8	Sicherungsübereignung	218
8.1	Problemstellung und Abgrenzung	218
8.2	Die Sicherungsübereignung als »besitzloses Pfandrecht«?	218
8.3	Steuerliche Behandlung der Sicherungsübereignung	220
8.3.1	Einkommensteuerrecht	220
8.3.2	Umsatzsteuerrecht	220
8.3.3	Bewertungsrecht	221
8.4	Exkurs: Sicherungsabtretung	221
9	Pfandrechte und beschränkt dingliche Rechte	221
9.1	Pfandrecht an Sachen	222
9.1.1	Akzessorietät	222
9.1.2	Entstehung des Pfandrechts	222
9.1.3	Haftung des Pfands	223
9.1.4	Übertragung des Pfandrechts	223
9.1.5	Erlöschen des Pfandrechts	224
9.1.6	Pfandrecht an Rechten	224
9.1.7	Steuerliche Behandlung des Pfandrechts	225
9.2	Hypothek (§§ 1113 ff. BGB)	225
9.2.1	Wesen der Hypothek	225
9.2.2	Entstehung der Hypothek	225
9.2.3	Zweck der Hypothek	226
9.2.4	Befriedigung des Hypothekengläubigers	227
9.2.5	Übertragung der Hypothek	227
9.2.6	Sonderformen der Hypothek	228
9.2.7	Steuerliche Behandlung der Hypothek	228
9.2.8	Rangverhältnis der Rechte	228
9.3	Grundschild (§§ 1191 ff. BGB)	229

9.4	Rentenschuld	229
9.5	Sonstige beschränkte dingliche Rechte an Grundstücken (Auswahl)	229
9.5.1	Erbbaurecht	230
9.5.2	Dienstbarkeit	231
9.5.2.1	Grunddienstbarkeit	231
9.5.2.2	Persönlich beschränkte Dienstbarkeit	232
9.5.2.3	Wohnungsrecht des § 1093 BGB	232
9.5.2.4	Steuerliche Hinweise	232
9.5.3	Nießbrauch	233
9.5.3.1	Nießbrauch an Sachen (§§ 1030 ff. BGB)	233
9.5.3.2	Nießbrauch an Rechten (§§ 1068 ff. BGB)	234
9.5.3.3	Nießbrauch an einem Vermögen (§§ 1085 ff. BGB)	234
9.5.3.4	Nutzungsrechte im Steuerrecht	235

Teil F Familienrecht

1	Einführung	236
1.1	Schutzbereich des Familienrechts	236
1.2	Verfassungsrechtliche Grundlagen	237
1.3	Übersicht über die Rechtsgrundlagen	237
1.4	Rechtsentwicklung	238
2	Das Ehe- und Ehegüterrecht	239
2.1	Eheschließung	239
2.2	Ehewirkungen	240
2.2.1	Überblick	240
2.2.2	Eheliche Lebensgemeinschaft	240
2.2.3	Haushaltsführung und Erwerbstätigkeit	240
2.2.4	Mitarbeit des Ehegatten	241
2.2.4.1	Familienrechtliche Mitarbeitspflicht	241
2.2.4.2	Vertragliche Ehegattenmitarbeit	241
2.2.5	Unterhaltspflichten bei bestehender Ehe (§§ 1360, 1361 BGB)	245
2.2.6	Namensrecht	246
2.2.7	Ehewirkungen im Steuerrecht	247
2.3	Eheliches Güterrecht	247
2.3.1	Überblick	247
2.3.2	Zugewinnngemeinschaft (Gütertrennung mit Zugewinnausgleich)	248
2.3.2.1	Gütertrennung	248
2.3.2.2	Selbstständige Vermögensverwaltung, Verfügungsbeschränkungen	248
2.3.2.3	Zugewinnausgleich bei Beendigung des Güterstandes	249
2.3.3	Gütertrennung	250
2.3.4	Gütergemeinschaft	250
2.3.5	Bedeutung der Güterstände für das Steuerrecht	251
2.4	Ehescheidung	252
2.4.1	Grundsatz: Zerrüttungsprinzip	252
2.4.2	Unterhalt der geschiedenen Ehegatten und der gemeinsamen Kinder (§§ 1569 ff., 1601 ff. BGB)	254
2.4.3	Der Versorgungsausgleich (§ 1587 BGB)	255
2.4.4	Güterrechtliche Auseinandersetzung	257
2.4.5	Elterliches Sorgerecht	258
2.4.6	Gerichtliches Verfahren	258
2.4.6.1	Familiengericht	258
2.4.6.2	Scheidungssachen und andere Familiensachen (Verbundverfahren)	259
2.5	Nichteheliche Lebensgemeinschaft	260
2.6	Eingetragene Lebenspartnerschaft	261

3	Verwandtschaft und Unterhalt	262
3.1	Abstammung	262
3.2	Unterhalt	263
3.2.1	Übersicht	263
3.2.2	Unterhalt gegenüber Verwandten (§§ 1601 ff. BGB)	263
3.2.2.1	Verwandtschaft in gerader Linie	264
3.2.2.2	Bedürftigkeit des Anspruchsberechtigten	264
3.2.2.3	Leistungsfähigkeit des Verpflichteten	264
3.2.2.4	Reihenfolge bei Mehrheit von Unterhaltsverpflichtungen	265
3.2.2.5	Reihenfolge bei Mehrheit von Unterhaltsberechtigten	265
3.2.2.6	Art und Umfang des Unterhalts	266
3.2.2.7	Abänderungsklage nach § 323 ZPO	267
3.2.3	Unterhalt der Eltern gegenüber Kindern	268
3.2.4	Unterhalt von nichtehelichen Kindern (§ 1615 a BGB)	268
3.2.5	Unterhaltszahlungen im Steuerrecht	269
3.2.5.1	Abzugsverbot für Zuwendungen	269
3.2.5.2	Wiederkehrende Zahlungen im Zusammenhang mit einer Gegenleistung	270
4	Eltern-Kind-Verhältnis	272
4.1	Rechtsstellung des Kindes	272
4.2	Elterliche Sorge	273
4.2.1	Grundsätze	273
4.2.2	Personensorge	274
4.2.3	Vermögenssorge	275
4.3	Gesetzliche Vertretung	275
4.4	Gerichtliche Genehmigung	276
4.5	Elterliche Sorge bei Getrenntlebenden und nach Scheidung	277
4.6	Rechtsverhältnisse zwischen Eltern und Kindern	277
4.6.1	Arbeitsverhältnisse mit Kindern	277
4.6.2	Übertragung von Vermögen	278
5	Vormundschaft	278
5.1	Vormundschaft über Minderjährige	279
5.1.1	Voraussetzungen der Vormundschaft (§§ 1773, 1774 BGB)	279
5.1.2	Führung der Vormundschaft (§§ 1793–1836 a BGB)	279
5.2	Betreuung	280
5.2.1	Voraussetzungen der Betreuung	280
5.2.2	Rechtsstellung des Betreuten	281
5.2.3	Rechtsstellung des Betreuers	281
5.2.4	Einwilligungsvorbehalt (§ 1903 BGB)	282
5.3	Pflegschaft	282

Teil G Erbrecht

1	Einführung	284
1.1	Grundbegriffe des Erbrechts	284
1.2	Grundregeln des Erbrechts	285
1.2.1	Gesamtrechtsnachfolge	285
1.2.2	Anfallprinzip	285
1.2.3	Annahme und Ausschlagung der Erbschaft	286
1.2.4	Privaterbrecht und Familienerbfolge	287
1.2.5	Testierfreiheit	287
1.2.6	Gesetzliches Erbrecht des Staates	287
1.3	Erbrecht und Steuerrecht	287
1.3.1	Erbschaftsteuer	287
1.3.2	Ertragsteuerrecht	288

2	Berufung zum Erben	289
2.1	Gesetzliche Erbfolge (§§ 1924–1936 BGB)	290
2.1.1	Gesetzliches Verwandtenerbrecht	290
2.1.1.1	Grundregeln	290
2.1.1.2	Erben der ersten Ordnung (§ 1924 BGB)	292
2.1.1.3	Erben der zweiten Ordnung (§ 1925 BGB)	293
2.1.1.4	Erben der dritten Ordnung (§ 1926 BGB)	293
2.1.1.5	Gesetzliches Erbrecht des Staates (§ 1936 BGB)	294
2.1.2	Gesetzliches Ehegattenerbrecht	294
2.1.2.1	Grundregeln des § 1931 BGB	294
2.1.2.2	Einfluss der Güterstände auf das Ehegattenerbrecht	295
2.1.3	Erbfolge bei nicht ehelicher Abstammung	298
2.2	Rechtsgeschäftliche Erbfolge	298
2.2.1	Überblick über die Verfügungen von Todes wegen	298
2.2.2	Testament	299
2.2.3	Gemeinschaftliches Testament	300
2.2.4	Erbvertrag	301
3	Besondere Inhalte letztwilliger Verfügungen	301
3.1	Alleinerbe – Miterbe	301
3.2	Vor- und Nacherbschaft, Ersatzerbschaft	302
3.3	Erbeinsetzung, Vermächtnis, Auflage, Teilungsanordnung	302
3.3.1	Erbeinsetzung	302
3.3.2	Vermächtnis (§§ 1939, 2147 ff. BGB)	303
3.3.3	Auflage (§§ 1940, 2192 ff. BGB)	303
3.3.4	Teilungsanordnung (§ 2048 BGB)	304
3.3.5	Testamentsvollstreckung (§§ 2197 ff. BGB)	304
4	Ausschluss von der Erbfolge	305
4.1	Enterbung und Pflichtteilsrecht	305
4.1.1	Enterbung	305
4.1.2	Pflichtteilsrecht (§§ 2303 ff. BGB)	305
4.1.3	Erbverzichtsvertrag (§§ 2346 ff. BGB)	306
4.1.4	Erbunwürdigkeit (§§ 2339 ff. BGB)	306
5	Nachlassschulden	306
5.1	Grundregeln der Erbenhaftung	306
5.2	Beschränkung der Erbenhaftung	307
5.3	Arten der Schulden des Erben	307
5.3.1	Nachlassschulden	307
5.3.2	Eigen- oder Erbensschulden	308
5.3.3	Nachlasseigen- oder Nachlasserbenschulden	308
6	Miterbengemeinschaft (§§ 2032–2063 BGB)	308
6.1	Gesamt- und Sondererbfolge	308
6.1.1	Gesamterbfolge und Gesamthandsvermögen	308
6.1.2	Sonderererbfolge	310
6.2	Verwaltung des Nachlasses	312
6.3	Auseinandersetzung und Nachlassenteilung	313
6.4	Erbaueinandersetzung im Ertragsteuerrecht	314
6.4.1	Erbaueinandersetzung von Privatvermögen	314
6.4.1.1	Grundsätze	314
6.4.1.2	Realteilung von Privatvermögen ohne Ausgleichszahlung	315
6.4.1.3	Erbaueinandersetzung von Privatvermögen mit Ausgleichszahlung	316
6.4.2	Erbaueinandersetzung über Betriebsvermögen	316
6.4.2.1	Grundsätze	316
6.4.2.2	Realteilung von Betriebsvermögen ohne Ausgleichszahlungen	318
6.4.2.3	Realteilung von Betriebsvermögen mit Ausgleichszahlungen	318
6.4.3	Schuldzinsenabzug bei Erbfallschulden	319

Teil H Lösungshinweise zu den Fällen

Lösungshinweise zu den Fällen	321
-------------------------------------	-----

Teil I Komplexe Übungsfälle

Übungsfall 1	341
Sachverhalt 1	341
Sachverhalt 2	341
Sachverhalt 3	342
Übungsfall 2	342
Sachverhalt 1	342
Sachverhalt 2	342
Sachverhalt 3	343
Sachverhalt 4	344
Übungsfall 3	344
Sachverhalt 1	344
Sachverhalt 2	344

Teil J Lösungshinweise zu den komplexen Übungsfällen

Lösung zu Übungsfall 1	346
Sachverhalt 1	346
Sachverhalt 2	347
Sachverhalt 3	348
Lösung zu Übungsfall 2	349
Sachverhalt 1	349
Sachverhalt 2	349
Sachverhalt 3	351
Sachverhalt 4	352
Lösung zu Übungsfall 3	353
Sachverhalt 1	353
Sachverhalt 2	354
Stichwortregister	356